

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1923-1924**

6.6.1924

FREITAG, DEN 6. JUNI 1924

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Die Josefslegende

Sinfonische Tanzdichtung von Harry Graf Kessler und
Hugo von Hofmannsthal
Musik von Richard Strauss

Musikalische Leitung: Dr. Richard Strauss

Inszenierung und choreographische Einstudierung:

Balletmeister Max Semmler-Bern a. G.

PERSONEN:

Potiphar	Arthur Westf
Potiphars Weib	Ami Schwabinger a. G.
Deren Liebblingssklavin	Wera Schuster
Potiphars Hausmeister	Rudolf Watzke
Der blonde Diener	Karl Arras
Drei andere Diener	{ Franz Dose A. Neidinger H. Schweizer
Ein Sheik	Fritz Lothinger
Dessen drei Begleiter	{ L. Pladzinski F. Frohmann Fritz Kilian
Sein junger Diener	Eug. Kalnbach
Drei Verschleierte	{ Emmy Ruf Anni Tubach Hedwig Rabl
Drei Unverschleierte	{ Rosl Frohmann Toni Widmann Anni Heuser
Drei Dienerinnen	{ Elsa Wieland Helma Gültling Joh. Siebert- Sonntag
Sufamith, eine Tänzerin	Olga Mertens-Leger
Joseph, ein fünfzehnjähriger Hirtenknabe	Iris Gadesow a. G.
Der Boxer Traine	Franz Meyer
Der Oberhenker	Emil Stoltz
Sechs Boxer Potiphars Gäste. Sklaven. Sklavinnen. Mohrenknaben. Leibwachen und Henker. Josephs Spielkameraden.	
Bühnenbilder: Emil Burkard. Die Kostüme sind nach Entwürfen des Kunstmalers C. Jantsy-Horwath angefertigt.	
Spielwart: Rudolf Schreiber.	

Der „Josefslegende“ voraus:

Tod und Verklärung

Sinfonische Tondichtung Op. 24 von Richard Strauss